

Möbelklassiker – neu aufgelegt

Zeitlose Designs mit hervorragender Funktionalität



HOWE hat den Kult-Stuhl 40/4, der als einer der meistverkauften des 20. Jahrhunderts gilt, in einer neuen Lounge Edition auf den Markt gebracht. Dank der unübertroffenen Haltbarkeit und der unvergleichlichen Stapeleigenschaften zählt er zu den führenden Produkten im Bereich Loungemöbel. Heute ziert der 40/4 prestigeträchtige Bauwerke in aller Welt: u. a. den Louvre in Paris, das Reichstagsgebäude in Berlin und die St. Paul's Cathedral in London.
www.howe.com



Als Michael Thonet 1859 in Wien seinen Consumsessel Nr. 14 präsentierte, konnte er nicht ahnen, dass er den später meistgebauten Stuhl aller Zeiten entworfen hatte, mit dem die Geschichte des modernen Möbels beginnen sollte. Noch heute wird das nun 214 heißende Modell in der traditionellen Bugholz-Technik bei Thonet produziert. Mit seinen 150 Jahren handelt es sich um den ältesten Klassiker der Möbelgeschichte.
www.thonet.de

Wilkhahn hat mit dem Dreibeiner sein populäres Holzstuhlprogramm aus dem Jahr 1955 neu herausgebracht. Für den Dreibeiner hatte sich der visionäre Designer Walter Papst damals die Urform des Stuhls zum Vorbild genommen. Dieses aus uralten Zeiten überlieferte Konzept übersetzte er in einen völlig neuartigen Brettstuhl, der eine klare Linienführung mit bester handwerklicher Verarbeitung verbindet.
www.wilkhahn.com



1970 entwarf Ernest Igl einen Schreibtisch, der heute Kultobjekt für versierte Sammler ist. Durch den Materialeinsatz von hundertprozentigem Kunststoff und seiner revolutionären Formensprache wurde der Schreibtisch Igl jet zu einer Ikone. Nun konnte das legendäre Modell mit Unterstützung der Steelcase Werndl AG als limitierte Edition wieder auf den Markt gebracht werden.
www.steelcase.com



Am Anfang war das inzwischen weltweit bewunderte Yoga-Design von Erik Magnussen nichts als ein Stuhl für eine Schule in Kopenhagen. Seither hat der international renommierte dänische Designer dieses außerordentliche Gestaltungskonzept immer wieder überarbeitet und ‚Yoga‘ zu einem spektakulären Lounge Chair weiterentwickelt. Auch diesmal liegt der Vertrieb wieder bei der dänischen Möbelmanufaktur Randers, die schon vor 40 Jahren das Yoga-Urmodell vermarktet hat.
www.r-randers.dk/de